

ANFRAGE

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 17.01.2024

Ltg.-292/XX-2024

des Abgeordneten Pfister

an Frau Landeshauptfrau Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

betreffend: Kitzbüheler Partynächte von Schwarz-Blau auf Kosten der Niederösterreicher*innen

Das Hahnenkammrennen in Kitzbühel ist zweifelsohne ein sportliches Großereignis und ein Spektakel. Damit in Verbindung stehen Kult-Partys mit zahlreicher Prominenz aus Film und Fernsehen. Laut medialer Berichterstattung reiht sich das Land Niederösterreich auch im Jahr 2024 in die Partyreihe ein, nämlich mit einem Empfang von Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Kitzhof, einem Fünfsternehotel.¹

Derartige Partynächte in Kitzbühel auf Kosten der Niederösterreicher*innen wurden bereits in Vergangenheit durch den Landesrechnungshof kritisiert, zumal Angebote und Aufträge rund um diese vermeintliche Netzwerkveranstaltung fehlten. Ebenso erlangten durch den Bericht beachtliche Rechnungssummen in Zusammenhang mit den Partynächten in Kitzbühel das Licht der Öffentlichkeit.²

Auszug aus dem LRH-Bericht:

Die Stichprobe 32 betraf die Rechnung vom 30. April 2019 über 22.529,62 Euro netto zu einer Veranstaltung in Kitzbühel mit Teilnehmenden aus den Bereichen Wirtschaft, Kunst, Wissenschaft, Sport und Politik. In der NÖ Wirtschaftsagentur lagen Nachweise zu Drucksorten und Speisekarte mit ihrem Logo auf.

Die Stichproben 11 (042 DL), 29 (070 DL) und 32 (073 DL) umfassten Rechnungen der NÖ Werbung für Netzwerkveranstaltungen des Landes NÖ, welche die NÖ Werbung abwickelte. Angebote und Aufträge fehlten. (Seite 76)

Der Landesrechnungshof stellte fest, dass die NÖ Werbung sechs Stichproben (11, 29, 32, 35, 36 und 46) über 0,17 Millionen Euro abwickelte, davon fehlten bei fünf Stichproben teilweise Angebote oder Aufträge. (Seite 89)

¹ <https://www.krone.at/3215825>

² https://www.lrh-noe.at/images/pdf/2023/11-2023_-_ecoplus-niederoesterreichs_wirtschaftsagentur_gmbh.pdf

Im Dezember 2023 hat die Inflation mit 5,6 Prozent wieder zugelegt, womit sie uns seit mittlerweile zwei Jahren fest im Würgegriff hat und sogar wesentlich höher ist als in den meisten EU-Staaten. Wir alle kennen aus Gesprächen, Telefonaten, Mails, etc. die Vielfalt der Herausforderungen der Niederösterreicher*innen mit der anhaltenden Teuerung. Die schwarz-blaue Landesregierung tut nichts, um die Teuerung zu stoppen, hingegen steht der Empfang von Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Kitzhof scheinbar ganz oben auf der schwarz-blauen Prioritätenliste.

Um Klarheit über die Verwendung von finanziellen Mitteln des Landes Niederösterreich für Veranstaltungen in Kitzbühel hervorzubringen und Transparenz über diesen fragwürdigen Umgang mit Steuergeldern zu schaffen, richtet der Gefertigte daher an Frau Landeshauptfrau Mag.^a Mikl-Leitner folgende

A n f r a g e:

- 1) Was ist der konkrete Anlass für den Empfang im Kitzhof im Rahmen des 84. Hahnenkammrennens und von wem ging die Initiative für diese Veranstaltung aus?
- 2) Wer wurde zu diesem Empfang im Kitzhof eingeladen und wer hat die Einladungsliste festgelegt? (Bitte um Vorlage der Einladungsliste)
- 3) Welchen Nutzen hat das Land NÖ von diesem Empfang? (Bitte um Vorlage der aus dem Event resultierenden Geschäftsverträge, Projekte, Kontakte, etc.)
- 4) Laut Medienberichten ist der Werbewert für Niederösterreich dreimal so hoch wie die Kosten der Veranstaltung.³ Bitte um nähere Erläuterung und Vorlage der Dokumentation des kolportierten Werbewertes.
- 5) Mit welchen Kosten ist für dieses Event zu rechnen? (Bitte um Vorlage der Auftragsbestätigungen, Kooperationsvereinbarungen, Rechnungen, etc.)
 - a. Wie hoch sind die veranschlagten Kosten für die Abendveranstaltung? (Bitte um detaillierte Darstellung der Kosten für Verpflegung, Location, Unterhaltungsprogramm, musikalische Darbietung, etc.)

³ <https://noe.orf.at/stories/3240773/>

- b. Wie hoch sind die veranschlagten Kosten für die Nächtigungen? (Bitte um Angabe der Anzahl der gebuchten Zimmer und Nächte, Kosten je Nacht und daraus zu erwartenden Gesamtausgaben)
- 6) Wurden für den Empfang im Kitzhof finanzielle Mittel aus dem Voranschlag 2024 des Landes NÖ aufgewendet?
 - a. Wenn ja: Bitte um Nennung des Teilabschnittes im Voranschlag sowie die Höhe der jeweiligen finanziellen Aufwendung?
 - b. Wenn nein: Wer sind die Hauptakteure bei der Finanzierung dieses Events und welche Transparenzmaßnahmen sind vorgesehen? (Bitte um Vorlage allfälliger Sponsoring- oder Kooperationsvereinbarungen)
- 7) Im Voranschlag 2024 wurde der Teilabschnitt 77119 NÖ-Werbung um 2.969.800 EUR auf 6.200.000 EUR erhöht. Welcher Anteil dieses Geschafterzuschusses ist auf den Empfang von Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Kitzhof zurückzuführen?
- 8) Inwiefern steht diese Veranstaltung im Einklang mit den aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen und der anhaltenden Rekordteuerung?